

TECHNISCHES DATENBLATT

Fliesenkleber CERAfix® 404-2 C2 FT S1 Flex/XL

Art.-Nr. 5875 200 404

VE: 24 / 42

Schnell abbindender Flexmörtel C2 FT S1 gemäß DIN EN 12004

- Flexmörtel gemäß Richtlinie Deutsche Bauchemie e.V.
- Schnell verfug und belastbar
- Sehr gute Standfestigkeit
- Wasser und Frost beständig
- Flexibel



Inhaltsgewicht	25 kg
Gebinde	Sack
Chemische Basis	Zement - DIN EN 197 Ausgesuchte Zuschlag- stoffe - DIN EN 13139 Zusatzmittel und -stoffe
Normen	EN 12004
Baustoffklasse	A1 fl/A1 - Nicht brennbar
Farbe	Grau
Verarbeitungstemperatur min./max.	5 bis 25 °C
Verarbeitungszeit	30 min
Verarbeitungsbedingung	bei 20°C und 65% rela- tive Luftfeuchtigkeit
Auftragsmenge in Gewicht/Fläche/Bedingung	2,6 kg/m ² /bei 8 mm Zahnung
Offene Zeit min./max./Bedingung	20-20 min/bei 20°C und 65% Luftfeuchtigkeit
Begehrbarkeit nach max.	3 h
Begehrbarkeit Bedingung	bei 20°C und 65% rela- tive Luftfeuchtigkeit
Verfugbar nach	4 h
Verfugung Bedingung	bei 20°C und 65% rela- tive Luftfeuchtigkeit
Vollbelastbarkeit/Bedingung	3 d/bei 20°C und 65% relative Luftfeuchtigkeit, durch Regen
Lagerfähigkeit ab Herstellung/Bedingung	9 Monate/bei Raumtem- peratur
Nachhaltigkeit	Schadstoffe/Emissionen

TECHNISCHES DATENBLATT

Anwendungsgebiet

Verlegung von keramischen Fliesen- und Plattenbeläge, Feinsteinzeug und nicht durchscheinenden, verfärbungsgefährdeten Naturwerksteinen wie beispielsweise Granit, Diabas, Quarzit und Basalt. Ebenso einsetzbar bei Dünn- und Mittelbetten von Mosaik, Spaltplatten, Spalttrienchen und Betonwerksteinen. Eine gute Festigkeit wird auch bei starken Temperaturveränderungen, Innen und Außen sowie auf Wänden und Böden versichert (z.B. Balkon, Terrasse, Fußbodenheizung).

Anwendungsinformationen

Untergrund:

Ein fester und tragfähiger Untergrund wird vorausgesetzt, er muss frei von Rissen sein. Alle minderfesten oder nicht tragfähigen Oberflächenschichten, sowie extrem dichte oder glatte Untergründe, Zementschlämme und Trennschichten (z.B. Schmutz, Staub, Fett, Öl, Farbreste u.ä.) müssen entfernt oder aufgeraut sein (z.B. wie Blastrac-Verfahren). Die folgenden max. Feuchtigkeitsgehalt darf man beim Verlegen von Betonwerksteinen, keramischen Fliesen und Platten im Dünnverfahren nicht überschreiten:

- max. 2,0-2,5 CM - %: zementgebundene Untergründe
- max. 0,5 CM - %: calciumsulfatgebundene Untergründe
- max. 0,3 CM - %: beheizte calciumsulfatgebundene Untergründe
- gipsgebundene Putze

Anwendung:

Den Flexmörtel in einem sauberen Gefäß mit sauberem Leitungswasser für ca. 3 Minuten vermischen. Es ist empfohlen, ein Rührgerät mit ca 600 UPM und Wendel- oder Doppelscheibenrührer zu benutzen. Das Produkt ist verarbeitbar, wenn nach der Reifezeit von 3 Minuten nochmals durchgerührt wurde.

Leistungsnachweis

EMICODE EC1plus: Sehr emissionsarm - Das Klassifizierungssystem EMICODE zeichnet die Umwelt- und Gesundheitsverträglichkeit von Bauprodukten aus. Die emissionsärmsten Produkte tragen das Zeichen EC1plus.



Hinweis

- Zement reagiert mit Feuchtigkeit oder Anmachwasser alkalisch
- Bereits abbindendes Material darf mit Wasser nicht nachträglich verdünnt werden
- Bei ungewöhnlich stark saugenden, neuartigen oder ausgefallenen Untergründen bzw. Verlegewerkstoffen sind Probeflächen anzulegen
- Dieses Produkt ist chromatarm gemäß Richtlinie 2003/53/EG, Giscode ZP1

TECHNISCHES DATENBLATT

Verbrauch	ca. 1,3 - 1,5 kg/m ² bei 4er Zahnung ca. 1,8 - 2,1 kg/m ² bei 6er Zahnung ca. 2,4 - 2,8 kg/m ² bei 8er Zahnung ca. 2,9 - 3,3 kg/m ² bei 10er Zahnung ca. 3,4 - 3,8 kg/m ² bei 12er Zahnung
Lagerung	kühl, trocken, auf Holzplatten, 9 Monate im Original verschlossenen Würth - Gebinde, angebrochene Gebinde umgehend aufbrauchen

Die Verarbeitungsangaben sind Empfehlungen, die auf unseren Versuchen und Erfahrungen beruhen; vor jedem Anwendungsfall sind Eigenversuche durchzuführen. Aufgrund der Vielzahl der Anwendungen sowie der Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen übernehmen wir keine Gewährleistung für ein bestimmtes Verarbeitungsergebnis. Soweit unser kostenloser Kundendienst technische Auskünfte gibt bzw. beratend tätig wird, erfolgt dies unter Ausschluss jeglicher Haftung, es sei denn, die Beratung bzw. Auskunft gehört zu unserem geschuldeten, vertraglich vereinbarten Leistungsumfang oder der Berater handelte vorsätzlich. Wir gewährleisten gleich bleibende Qualität unserer Produkte, technische Änderungen und Weiterentwicklungen behalten wir uns vor.